



Nr. 29 ▪ 2024

Donnerstag, 19. September 2024

Forstkammer
Baden-Württemberg
Waldbesitzerverband e.V.

FORSTKAMMER & AGDW

Forstkammer-Präsident Burger: Geplante Waldgesetzänderung weiterhin auf dem Irrweg

Zu der geplanten Änderung des Bundeswaldgesetzes bleibt die Forstkammer Baden-Württemberg bei ihrer ablehnenden Haltung. „Daran hat auch der seit August kursierende Entwurf des Bundeslandwirtschaftsministeriums nichts geändert“, stellt Forstkammer-Präsident Roland Burger fest. „Im Vergleich zum bestehenden Gesetz sehen wir in den geplanten Änderungen keine wirksamen Verbesserungen für Wald, Klima oder Waldbesitzer“, kritisiert Burger. So werde weiterhin das Ziel eines rückwärtsgewandten Waldbaus mit beschränkter Baumartenauswahl und Vorratsaufbau verfolgt und so die Anpassung der Wälder an den Klimawandel ausgebremst. Des Weiteren enthalte der Entwurf eine Vielzahl unbestimmter Begrifflichkeiten, z.B. ein Holzeinschlagsverbot aus Gründen des „besonderen öffentlichen Interesses“. Damit würden Rechtsunsicherheit und zukünftige Umsetzungsprobleme geschaffen. Durch eine Reihe neuer abweichungsfester Regelungen würden die rechtlichen Kompetenzen der Länder eingeschränkt und damit der Wald von Rügen bis in den Südschwarzwald über einen Kamm geschnitten. Dagegen bliebe der Entwurf bei den wenigen Änderungsbedürfnissen der Waldbesitzer, wie der Erweiterung des Leistungskatalogs der Forstwirtschaftlichen Vereinigungen deutlich hinter den Erwartungen zurück. Die erhoffte Entlastung bei der Verkehrssicherungspflicht suche man vergebens.

„Eine solche Novelle würde lediglich neue Munition für Klagen von Deutsche Umwelthilfe und Co liefern“, befürchtet Forstkammer-Präsident Burger. „Klimastabile Wälder kann man nicht vorschreiben, man und frau muss sie mit viel Engagement, harter Arbeit und Fachkompetenz gestalten. Dafür brauchen wir motivierte Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer, Forstbedienstete und Fachkräfte und keine neuen Irrungen und Wirrungen im Bundeswaldgesetz.“

Quelle: Forstkammer BW

Forstpolitische Forderungen aus der Agrarministerkonferenz in Oberhof, Thüringen

Vom 11. – 13. September fand die Agrarministerkonferenz statt. Es wurde ein Forderungskatalog erstellt, der die Themen „Gesetzgebungsverfahren Bundeswaldgesetz eng begleiten“, „EUDR – Umsetzungsfrist verlängern“, „GAK-Mittel – Vergabeverfahren auf Länderseite harmonisieren“ und „Erneuerbare Energiequelle Holz langfristig sichern“ herausstellt.

Die Pressemitteilung lesen Sie [hier](#).

Quelle: AGDW

Hinweis auf Petition im Rahmen der Verschärfung des Waffenrechts

Nach den Ereignissen von Solingen haben die Regierungsfractionen unter anderem eine Verschärfung des Waffenrechts angekündigt. Eine Petition des Bundesverbandes Ziviler Legalwaffen (BZL) spricht sich dagegen aus. Der Gesetzgebungsprozess soll sehr zügig abgeschlossen werden. Derzeit ist die 2./3. Lesung für den 26./27. September 2024 geplant.



Die neue Regelung hätte eine drastische Einschränkung des Mitführens von Messern mit einer Klingenlänge von mehr als 4 cm zur Folge, so dass nach Ansicht der Initiatoren der Petition z.B. jede Campingausrüstung oder jedes "Multitool" zu einer illegalen Waffe würde. Gegen den illegalen Besitz von Waffen oder gegen bereits verbotenen Gebrauch von Waffen hätte die neue Gesetzgebung keine Wirkung.

Die Petition finden Sie [hier](#).

Quelle: AGDW

Forstwirtschaftliche Zusammenschlüsse: Bundeskongress setzt Trends und Themen

Um die Vielfalt des deutschen Privat- und Kommunalwaldes zu bewahren und in der Klimakrise nachhaltig weiterzuentwickeln, sind Forstwirtschaftliche Zusammenschlüsse (FWZ) unverzichtbare Akteure für Waldbesitzer wie für die Gesellschaft. Das ist auf dem 22. Bundeskongress Forstwirtschaftliche Zusammenschlüsse (BUKO) am 10. und 11. September 2024 in Berlin deutlich geworden. Auf der Agenda standen fachspezifische Themen ebenso wie aktuelle politische Fragen. Ausgerichtet vom Bundeslandwirtschaftsministerium in Kooperation mit dem Verband AGDW Die Waldeigentümer fand der BUKO zum vierten Mal in Berlin statt. Themen waren u.a. „Förderrahmen für FWZ“ und „EUDR verschieben“.

Die vollständige Pressemitteilung finden Sie [hier](#).

Quelle: AGDW

POLITIK & RECHT

MVFP fordert: EU-Verordnung gegen Entwaldung aussetzen

Gemeinsam mit anderen Presseverbänden, dem Börsenverein des Deutschen Buchhandels, dem Bundesverband Druck und Medien und dem Gesamtverband Pressegroßhandel appelliert der MVFP Medienverband der freien Presse in einem Brief an die Bundesregierung und die EU-Kommission, das Inkrafttreten der EU-Verordnung gegen Entwaldung (EUDR) am 30. Dezember 2024 um ein Jahr zu verschieben, jedenfalls die vorgesehenen Sanktionierungen auszusetzen.

Begründet wird der Appell der Zeitschriftenverleger mit den bislang fehlenden IT-Verfahren und dem hohen bürokratischen Aufwand durch die EUDR. Den vollständigen Appell der Presseverbände an die Bundesregierung und die EU-Kommission lesen Sie [hier](#).

Quelle: MVFP

Förderrichtlinien des BMUV zur Wiedervernässung und Renaturierung von Mooren in Kraft

Die beiden Förderrichtlinien „1000 Moore“ und „InAWi“ („Information, Aktivierung, Steuerung und Unterstützung von Maßnahmen zur Wiedervernässung von Moorböden“) des BMUV im Rahmen des Aktionsprogramms Natürlicher Klimaschutz (ANK) zur Wiedervernässung und Renaturierung von Mooren sind am 05.09.2024 in Kraft getreten.

Die Förderrichtlinien lesen Sie [hier](#).

Quelle: BMUV

HINWEISE & HINGUCKER

- **Chancen im Kleinprivatwald | 21. Oktober 2024 | Binationale Waldbegehung des EU-Forschungsprojekts Small4Good (CH / DE)** | Die Forstkammer Baden-Württemberg und WaldBeiderBasel laden im Rahmen des EU-Forschungsprojekts Small4Good (<http://www.small4good.eu>) zur binationalen Waldbegehung ein. Im Fokus stehen waldbauliche und wirtschaftliche Herausforderungen und Chancen im Klein- und Kleinstprivatwald. Zusammen mit Waldbauexpert*innen aus Wissenschaft und Praxis werden vier Privatwaldflächen besichtigt und die jeweiligen Risiken und Chancen diskutiert. Am Vormittag besuchen wir zwei Flächen bei Rothenfluh in der Schweiz, nachmittags geht es weiter nach Wehr in Deutschland. Die Veranstaltung richtet sich an alle interessierten Privatwaldbesitzenden, unabhängig von ihrer bisherigen Erfahrung in der Waldbewirtschaftung. Es wird auf jeder Fläche Raum zur Diskussion geben. Die Teilnahme ist mit Ausnahme des Mittagessens in Wehr kostenlos. Über diesen Link können Sie sich direkt für die Veranstaltung anmelden. Detaillierte Informationen zum Ablauf erhalten Sie rechtzeitig vor der Veranstaltung per E-Mail.

AKTUELLE BETEILIGUNGSVERFAHREN

Laufende Informationen über aktuelle Beteiligungsverfahren zu FFH-Managementplänen, Flurbereinigungsverfahren, Schutzgebietsausweisungen u.Ä. in Ihrer Region finden Sie auf: www.forstkammer.de/beteiligungsverfahren-1/ Für weitere Informationen zu einzelnen Beteiligungsverfahren wenden Sie sich bitte an: info@forstkammer.de

TERMINE & VERANSTALTUNGEN

Veranstaltungen der Forstkammer

- **FBG-Tagung der Forstkammer** | 24./25.10.2024 | Landesweite Zentralveranstaltung für die forstwirtschaftlichen Zusammenschlüsse mit „Kaminabend“ am 24.10.2024 | Details zu Teilnahme, Programm und Ort werden noch bekanntgegeben.

Externe Veranstaltungen

- **Naturparkmarkt in Haßmersheim** | 22.09.2024 Das Programm lesen Sie [hier](#).
- **24. Fachkongress Holzenergie** | 23. – 24.09.2024, Programm und Anmeldung finden Sie [hier](#)
- Online Seminarreihe "**Naturnah imkern für Ein- und Umsteiger**" | ab dem 24.09.2024. Informationen finden Sie [hier](#).
- **Forstwirtschaft 4.0 und Holzverarbeitung** | 27.09.2024 | Landesgartenschau Wangen | Programm und Anmeldung [hier](#).
- **Der VdAW** bietet am 02.10.2024 „Instagram für Einsteiger“ an. Programm und Anmeldung finden



Sie [hier](#).

- **Landschaftspflege tag Baden-Württemberg:** Von der Sukzession zum artenreichen Grünland am 08.10.2024, Gernsbach. Informationen finden Sie [hier](#).
- Fachkolloquium „Zukunft Waldnutzung – Woran forschen wir morgen?“ | 09.10.2024 | Programm und Anmeldung finden Sie [hier](#).
- „Forsteinrichtung in Zeiten der neuen Waldentwicklungstypen (WET2024) und dem Bundesförderprogramm klimaangepasstes Waldmanagement und Waldschäden“. | Baden-Württembergischer Forstverein e.V. | 18.10.2024 | Anmeldung bis 10.10.2024 [hier](#).
- **10. Regionaler Holzbautag** | 25.10.2024 | Oberrot, Landkreis Schwäbisch Hall, Infos und Anmeldung finden Sie [hier](#).
- **Weihenstephaner Forsttag am 08.11.2024** in der Hochschule Weihenstephan-Triesdorf Fakultät Wald und Forstwirtschaft, Freising. Programm und Anmeldung finden Sie [hier](#)
- **Stabsstelle Gesellschaftlicher Wandel (SGW) der FVA** | Wissenswerkstatt “Mensch-Wald-Perspektiven“, 22. – 23.11.2024, Programm und Anmeldung finden Sie [hier](#).
- „Wasser in der Landschaft – wie begegnen wir dem Klimawandel?“ | 7.12.2024, Hospitalhof Stuttgart, Programm und Anmeldung finden Sie [hier](#).

Veranstaltungsreihen

- Regionale Waldgespräche unter dem Dach der **Waldstrategie Baden-Württemberg 2050** | **05.11.2024** | Informationen finden Sie [hier](#).
- **AGDW Masterclasses 2024:** Die AGDW führt ihre Online-Seminarreihe auch 2024 fort, um mit Fachwissen private Waldeigentümerinnen und Waldeigentümer zu unterstützen. Anhand von Beispielen werden Praxistipps vermittelt, Fragen beantwortet und Lösungsansätze aufgezeigt. Informationen zu der Seminarreihe und bevorstehenden Terminen finden Sie [hier](#).
- **FVA-Kolloquienreihe** | Im Rahmen ihrer Kolloquienreihe bietet die FVA regelmäßig Online-Veranstaltungen zu verschiedenen Themen an, jeweils immer von 14 bis 17 Uhr | Infos zu den Terminen und zur Teilnahme [hier](#)
- **Bildungsangebot von ForstBW:** Die Broschüren zu den verschiedenen Fortbildungsprogrammen von ForstBW [hier](#)
- **Online-Seminare des VdAW:** Der Verband der Agrargewerblichen Wirtschaft (VdAW) bietet Online-Seminare zu verschiedenen Themen rund um Unternehmensnachfolge und Unternehmensführung an. Infos [hier](#)
- **Präventionsseminare der SVLFG:** Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) bietet ihren Mitgliedsbetrieben kostenfreie Präventionsseminare an. Das Angebot umfasst Seminare, Schulungen und Online-Vorträge. Infos finden Sie [hier](#).



BESUCHEN SIE DIE FORSTKAMMER AUF FACEBOOK ODER INSTA!



Sie möchten wichtige Informationen aus erster Hand und aktuelle Informationen über Entwicklungen rund um die Themen Waldbewirtschaftung, Förderung, Holzmarkt, Arbeitssicherheit und Forstpolitik?

Dann besuchen Sie die Forstkammer auf [Facebook](#) oder [Instagram](#). Einfach kostenlos abonnieren und los geht's.